



Gerhard Roth

Venedig

Ein Spiegelbild der Menschheit

29

ISBN 978-3-7106-0450-8

€ 50,00

Format 24,5 x 28 cm

240 Seiten, ca. 200 Abbildungen

Hardcover mit Schutzumschlag

5. Oktober 2020

Pressekontakt:

Kristina Lindenthal & Anna Klaus

presse@brandstaetterverlag.com

T ++43-(0)1-5121543-252

F ++43-(0)1-5121543-231

Wenn der Schriftsteller Gerhard Roth zur Kamera greift, wird sie zur Lupe, die beim Beobachten und Aufspüren hilft. Das anfängliche Hilfsmittel – eine Form, Notizen zu verfassen – hat den Blick verändert. Mit Bildern lassen sich nicht nur Eindrücke notieren, sondern ganze Beobachtungsserien anfertigen. So auch in Venedig, dem Sehnsuchtsort vieler, dem der Literat in seiner virtuoseren Venedig-Trilogie die Ehre erweist. Nun entführt er uns mit diesem Bildband auf eine neue, intime Weise in die Lagunenstadt und öffnet nicht nur „das prunkvolle Schatzkästchen“, sondern auch Türen zum Verborgenen. Roth fängt die Magie der Stadt am Lido ein und zeigt uns auch ein anderes Venedig: jenes der geheimen, vergessenen Orte, mit Leidenschaft aufgespürt. Ergänzt werden die sensiblen Momentaufnahmen durch unveröffentlichte Texte und Tagebuch-Miniaturen sowie historische Fotografien aus Roths Sammlung.

Der Autor

Gerhard Roth, geb. 1942 in Graz, lebt als Schriftsteller in Wien und der Südsteiermark. Er veröffentlichte zahlreiche Romane, Erzählungen, Essays und Theaterstücke, darunter die jeweils siebenbändigen Zyklen *Die Archive*

des Schweigens und *Orkus*. Unter den zahlreichen Preisen, mit denen Roth ausgezeichnet wurde, ist der Große Österreichische Staatspreis. Der dritte Band der beliebten Venedig-Trilogie erscheint im Frühjahr 2021.

Mit unveröffentlichten Texten und Miniaturen aus den Tagebüchern des großen Literaten

Venedig, wie Sie es noch nie gesehen haben: verborgen, geheimnisvoll, poetisch

Eine fotografische Hommage an die versteckten Seiten der Stadt am Lido